



Liebe Leserin

gerne weisen wir auf die Veranstaltungsreihe „[Build Bridges, not Walls!](#)“ von Seebrücke Köln, Sea-Eye Köln und dem motoki-kollektiv hin. Sie startet heute Abend mit der Filmvorführung zu „Route 4- a dreadful Journey“, der die Reise von Flüchtenden aus Afrika durch die Hölle Libyens über das Mittelmeer thematisiert. Zeitgleich wird auch die sehenswerte Fotoausstellung von Alea Horst „[Frauen zwischen Alltag und Taliban: Afghanistan in Bildern](#)“ eröffnet. Die Veranstalter wenden sich mit der Reihe „entschieden gegen eine menschenverachtende Politik der EU, die immer weiter nach rechts rückt“. Auch an vielen anderen Stellen vernetzen sich Menschen, Initiativen und Organisationen, die die Entwicklungen zum Flüchtlingsschutz in der EU und in Deutschland mit Sorge betrachten. Wer hierzu etwas plant, ist herzlich eingeladen, uns die Info weiter zu geben. Wir wollen die Informationen im Rundbrief und auch auf unserer Website sammeln für einen besseren Überblick und mehr Vernetzung und Wirkung. Schickt uns gerne eine Mail an [mentoren@koeln-freiwillig.de](mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de).

Herzliche Grüße

Stefanie Grüter, Hanna Heine, Gabi Klein, Hanne Mick, Kirsten Schmidt, Silke Schmidt und Joel dos Santos

PS: Der nächste Rundbrief erscheint am 21.11.2023. Hinweise bitte bis Freitag, 17.11.2023, 15:00 Uhr an [mentoren@koeln-freiwillig.de](mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de) mailen.

\*\*\*\*\*

## **VERNETZEN**

23.11.2023, 18:00 Uhr, VHS im Bezirksrathaus Köln-Mülheim, Wiener Platz 2A, 51065 Köln  
**Engagier Dich in Mülheim! - Freiwillige für ein solidarisches und vielfältiges Köln gesucht!**  
Bei der Engagement-Börse 2023 in Köln-Mülheim machen Initiativen und Organisationen aus der Geflüchtetenarbeit sichtbar, wie sie das Zusammenwachsen in der Gesellschaft unterstützen und wie sich Kölner Bürger:innen beteiligen können. Denn eines ist klar: Integration funktioniert nicht von alleine, es braucht Engagement! Eine Kooperationsveranstaltung der Kölner Freiwilligen Agentur, des Forums für Willkommenskultur und der VHS Köln. Initiativen und Vereine, die in Mülheim aktiv sind, können [per Mail](#) bei Anna-Lena Müller einen Stand auf dem „Markt der Möglichkeiten“ anmelden.  
[Mehr Infos](#)

Save the date: Vernetzungstreffen Willkommenskultur 22. Januar 2024, Melanchthon-Akademie

\*\*\*\*\*

## **FORTBILDUNGEN UND VERANSTALTUNGEN FÜR ENGAGIERTE**

07.11.2023, Zeit: 19:00 – 21:30 Uhr, Ort: motoki Köln, Stammstraße 32, 50823 Köln

### **NEU! Build Bridges not Walls – Filmabend „Route 4“**

Den Auftakt der Veranstaltungsreihe „Build Bridges not Walls“ bildet am 07.11.2023 um 19:00 die Filmvorführung zu „Route 4- a dreadful Journey“, der die Reise von Flüchtenden aus Afrika durch die Hölle Libyens über das Mittelmeer thematisiert. Hier wird es die Möglichkeit geben, sich mit einem Crew-Mitglied von Sea Eye auszutauschen und Fragen zu stellen. Die Veranstaltungsreihe „Build Bridges not Walls“ ist eine Kooperation von Seebrücke Köln, Sea-Eye Köln und dem motoki-kollektiv. Erklärtes Ziel: Engagement gegen menschenverachtende Asylpolitik.

08.11.2023 Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Kartause, Kartäusergasse 7, 50678 Köln

Personal Stories - Combatants for Peace

Die Combatants for Peace haben sich auf der Grundlage der Prinzipien der Gewaltlosigkeit gegründet [Website](#). Sie bestehen aus einer Gruppe von Palästinensern und Israelis, die sich aktiv an dem Kreislauf der Gewalt in ihrer Region beteiligt haben: Israelische Soldaten, die in der IDF dienen und Palästinenser, die als Kämpfer für die Befreiung ihres Landes, Palästina, von der israelischen Besatzung kämpfen. Sie richteten im Dienste ihrer Völker die Waffen aufeinander und sahen sich nur durch die Visiere ihrer Waffen. Rotem (Israeli) und Osama (Palästinenser) sind nun gemeinsam auf einer Tour in Schulen und interessierten Kreisen und erzählen ihre Geschichte. Sie stimmen mit ihrem Partner von der anderen Seite darin überein, dass die militärische Besatzung beendet werden muss und eröffnen Perspektiven zum Teilen des Landes.

Alle sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne entgegen genommen.

08.11.2023, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: Caritas Bonn, Haus Mondial, Fritz-Tillmann-Straße 9, 53113 Bonn

### **NEU! Beyond the intersection – Filmvorführung & Gespräch**

Der Dokumentarfilm BEYOND THE INTERSECTION erzählt die deutsch-ghanaische Familiengeschichte der Journalistin Tina Adomako. Die Motivation für den Film geht auf die ARD-Dokumentation „Schwarzer Adam, weiße Eva“ über ihre Eltern aus den 60er Jahren zurück, der einen entsprechend zeitgeist-gefärbten Blick auf die binationale Familie in Ghana hatte. Tina Adomakos Film erzählt die Geschichte weiter und zeigt auf, welche Schwierigkeiten sich aus der binationalen Beziehung für ihre Kinder ergaben. Bis heute müssen sich die Adomakos mit Vorurteilen und Rassismus auseinandersetzen. Im Anschluss an den Film findet ein Gespräch mit **Tina Adomako** statt.

Anmeldung bei der Kulturveranstaltung der Caritas Bonn per [E-Mail](#). [Mehr Infos](#).

10.11.2023, Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Caritas Bonn, Haus Mondial, Fritz-Tillmann-Straße 9, 53113 Bonn

### **NEU! Unser Bild von Afrika – Klischee & Vielfalt eines Kontinents**

In dem Workshop der Caritas Bonn geht es um die kritische Auseinandersetzung mit gängigen Afrikabildern. Beim Thema Afrika entstehen bei nicht wenigen Menschen stereotype Bilder: Safari, wilde, exotische Tiere oder Chaos, Krieg und Armut. Aus der Zeit der europäischen Fremdherrschaft rühren rassistische Vorstellungen her, die noch immer in vielen Köpfen herumschwirren und die viele Entwicklungen vor Ort noch immer negativ beeinflussen. Im Workshop wird Klischees aufgeräumt und gezeigt, wie vielfältig der Erdteil ist. Alle Infos zum Programm sowie Anmeldung für die Veranstaltung per Email an Sabine Kern: [vielfalt@caritas-bonn.de](mailto:vielfalt@caritas-bonn.de) oder telefonisch unter 0228-267 17-0.

11. + 18.11.23, Zeit: 13 – 18 Uhr, Ort: Köln-Innenstadt

### **Vorbereitungsschulung /Mentoren für Geflüchtete gesucht**

Die Initiative 'Willkommen im Severinsviertel' sucht wieder Mentor:innen. Seit 2015 sind bereits über 120 Ehrenamtliche auf diese Aufgabe vorbereitet worden und begleiten teilweise noch mehr als 350 geflüchtete Menschen. Meist zu zweit kümmern sich Mentor:innen um die Alltagsprobleme, angefangen beispielsweise beim Beantworten von Behördenbriefen über die Suche nach einem

geeigneten Arzt oder nach einem Sportverein bis hin zur Wohnungs- oder Jobsuche. Die neuen Mentor:innen werden in monatlichen Reflexionstreffen betreut und können sich bei Fragen jederzeit an die Initiatoren wenden. [Mehr Infos](#). Anmeldung hier: [Mail](#) / [Telefon](#) 0172 2042494.

13.11.2023, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: Bürgeramt Kalk, Kalker Hauptstraße 247-273

#### **Workshop „Selbstfürsorge im Ehrenamt“**

EFFEKT! Ist ein Projekt vom Internal Rescue Comitee (IRC) Deutschland und richtet sich an Ehrenamtliche in der Arbeit mit geflüchteten Familien. In einem interaktiven Workshop wird Teilnehmenden ein Raum geboten, um in den Austausch mit anderen Ehrenamtlichen zu gehen sowie Erfahrungen und Wissen über Selbstfürsorge zu teilen. Außerdem lernen sie praxisnahe Methoden kennen. Anmeldung über [Mail](#).

14.11.2023, Zeit: 17:00 – 18:15 Uhr, Ort: online

#### **Seminar: Willkommen im Ehrenamt! Neue Engagierte erfolgreich einbinden**

Neue, aktive Mitglieder für einen Verein zu gewinnen, ist ein großer Schritt. Im Anschluss gilt es, diese in der Organisation aufzunehmen und einen guten, wertschätzenden Einstieg ins Ehrenamt zu ermöglichen. Dabei spielt Kommunikation, aber auch die eigene Haltung eine wichtige Rolle. Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt gibt in ihrem Seminar Tipps, wie neue Ehrenamtliche zur Mitgestaltung motiviert werden und wie sie langfristig gehalten werden können. [Infos und Anmeldung](#).

14.11.2023, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, Ort: online

#### **NEU! Online-Seminar: Fördermittel in der ehrenamtlichen Flüchtlingsarbeit**

Ganz ohne finanzielle Mittel sind Projekte in der ehrenamtlichen Flüchtlingsarbeit kaum zu bewerkstelligen. Über verschiedene Fördertöpfe von Stiftungen oder anderen Institutionen können Finanzmittel für Projekte unterschiedlicher Größenordnung beantragt werden. Das Seminar des Flüchtlingsrats NRW bietet einen Überblick über die Fördermittellandschaft im Bereich der Flüchtlingsunterstützung und flüchtlingspolitischen Initiativarbeit. Zudem werden dabei beispielhaft die Fragen nach zentralen Voraussetzungen, die die Antragstellerin bzw. das Projekt erfüllen müssen, erklärt und Tipps zur selbstständigen Recherche nach geeigneten Fördertöpfen vermittelt. Anmeldungen bitte bis zum **12.11.2023** [per Mail](#) bei Jan Lüttmann.

15.11.2023, Zeit: 17:00 – 18:15 Uhr, Ort: online

#### **Online-Seminar: Willkommen zurück! Ehemalige Engagierte reaktivieren**

Manchmal verlassen Menschen einen Verein und meistens tun sie es nicht, weil sie nicht mehr von der Sache überzeugt sind – davon ist die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt überzeugt. Deshalb bietet sie Vereinen diese Fortbildung an. Die richtigen Strategien könnten dabei helfen, ehemalige Mitglieder wieder zum Mitmachen zu motivieren. [Infos und Anmeldung](#).

16.11.2023, Zeit: 18:00 – 19:30 Uhr, Ort: Gemeindesaal St. Peter, Simarplatz 21, 50825 Köln

#### **NEU! Geschichte und Krieg. Russisch-Ukrainische Beziehungen im 20. & 21. Jahrhundert**

Hera Shokohi vom Institut für Geschichtswissenschaft der Uni Bonn gibt einen Einblick in die Erinnerungskultur und Auseinandersetzung beider Länder im Hinblick auf die Sowjetunion, die Hungersnot in den 1930er Jahren und den Zweiten Weltkrieg. Damit wird die spannungsreiche und dynamische Beziehungsgeschichte zwischen Russland und der Ukraine auch in ihrer historischen Dimension deutlich. Der Vortrag ist eine gemeinsame Veranstaltung diverser katholischer Träger in der Stadt Köln sowie der 'Aktion neue Nachbarn'. [Mehr Infos](#).

16.11.2023, Zeit: 17:30 – 19:00 Uhr, online

#### **Online-Austausch: Lernförderungen für geflüchtete Schülerinnen**

Schulische Bildung ebnet den Weg zur nachhaltigen Integration und gesellschaftlichen Teilhabe. Sprachliche Barrieren, ungeeignete Lernumgebungen und eine fehlende Ausstattung erschweren geflüchteten Schüler:innen aber häufig das Lernen. Um diesen Missständen entgegenzuwirken,

bieten Flüchtlingsinitiativen teilweise individuelle Nachhilfe oder Hausaufgabenbetreuung an. Der Flüchtlingsrat NRW lädt alle, die geflüchtete Kinder ehrenamtlich auf ihrem Bildungsweg unterstützen möchten, zum Erfahrungsaustausch ein. Zudem werden Ehrenamtliche von "Wir in Wetter" über ihre Erfahrungen aus der Arbeit im dortigen "Lernbahnhof" berichten. Anmeldung bitte bis zum **14.11.2023** [per Mail](#) bei Fabian Bonberg.

18.11.2023, Zeit: 10:30 – 18:30 Uhr, Ort: Kölner Institut für Kulturarbeit und Weiterbildung (KIK) Hamburger Str. 17, 50668 Köln

#### **Qualifizierungstag „Gendersensibilität – Projektfinanzierung – ThinkTank“**

Kunst verbindet Kulturen – unter diesem Leitmotiv fördert ArtAsyl e. V. seit 2015 Ehrenamtler:innen und Engagierte, die kreative Kunst- und Kulturprojekte für und mit Menschen mit unterschiedlicher Herkunft oder Fluchterfahrung umsetzen. Mit seinem Qualifizierungsangebot möchte der Verein Freiwilligen helfen, qualitätvolle, bedarfs- und zielgruppenorientierte Projekte umzusetzen. Die drei Workshops vermitteln umfassendes Handlungswissen zur Projektarbeit in künstlerisch-integrativen Prozessen und geben Impulse für eigene Projektideen sowie für die Mitarbeit bei ArtAsyl. Anmeldung [per Mail](#).

18.11.2023, Zeit: 11:00 – 17:00 Uhr, Ort: Kölner Innenstadt

#### **Einstiegsworkshop für ehrenamtliches Sprachmitteln für Geflüchtete**

Die Nachfrage nach ehrenamtlichen Übersetzer:innen ist nach wie vor sehr hoch. Die Kölner Freiwilligen Agentur greift diesen Bedarf auf und bietet einen Einstiegsworkshop für freiwillige Übersetzer:innen an. Hier bekommen sie Tipps und Tricks, um die oft herausfordernden Situationen gut bewältigen zu können. Teilnehmen kann jede:r, der deutsch und z.B. ukrainisch, russisch aber auch arabisch, farsi, serbisch ab GER B2 spricht, mindestens 18 Jahre alt ist und sich punktuell engagieren möchte. Die Freiwilligen werden nach dem Workshop in das Projekt Babellos aufgenommen. Mehr Infos: [Link](#). In Online-Infoveranstaltungen erhalten Interessierte mehr Infos. Anmeldung: [Link](#)

20.11.2023, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, online

#### **Online-Seminar: Wie viel Nähe ist okay? Der Umgang mit betreuten Personen**

In der Geflüchtetenarbeit spielen physische und emotionale Nähe eine wichtige Rolle. Nicht immer ist es leicht, hierbei das richtige Gespür für die eigenen und fremden Grenzen zu entwickeln. Die Online-Veranstaltung der Landesservicestelle für bürgerschaftliches Engagement Nordrhein-Westfalen informiert, sensibilisiert und gibt praktische Hilfestellung zum bewussten Umgang mit diesen Themen. [Mehr Infos und Anmeldung](#).

21.11.2023, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, online

#### **Online-Austausch: Politisches Engagement für Geflüchtete**

Prekäre Unterbringungsbedingungen oder hoher Abschiebungsdruck – Geflüchtete sind mit vielen Problemen konfrontiert. Der Flüchtlingsrat NRW bietet eine Austauschmöglichkeit, wie sich Bürger:innen politisch einsetzen können, um die Situation für Geflüchtete zu verbessern. Zu Gast sein wird u. a. die Initiative „Recht zu bleiben“, die über ihr Engagement und ihre Erfahrungen mit politischem Aktivismus für Geflüchtete berichten wird. Anmeldungen bitte bis zum **19.11.2023** [per Mail](#) bei Jan Lüttmann.

21.11.2023, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: motoki Köln, Stammstraße 32, 50823 Köln

#### **NEU! Build Bridges not Walls – Soli-Konzert**

Klaviermusik von Max Freytag + Vortrag von Seebrücke Köln: Am 8. Juni 2023 konnte sich der Rat der EU auf zentrale Elemente einer Asyl-Reform einigen. Was bedeuten die Reformen für Menschen, die in Europa Zuflucht suchen? Die Seebrücke Köln informiert zum aktuellen Stand. Begleitet wird der Vortrag mit einem Klavierkonzert von Max Freytag. Max veröffentlicht seit 10 Jahren selbst komponierte Klaviermusik, die Neo-Klassik, Pop und Jazz vereint. Teilnehmer können sich auch die Fotoausstellung von Alea Horst anschauen zum Thema „Frauen zwischen Alltag und Taliban“

Afghanistan in Bildern“.

23.11.2023, Zeit: 17:00 – 20:00 Uhr, online

**Online-Schulung: Basisseminar Asylrecht**

Wie laufen die Aufnahme und das Asylverfahren in NRW ab? Welche Folgen hat die Entscheidung über den Asylantrag? Welche Rechte und Pflichten haben Asylsuchende? Die Online-Schulung des Flüchtlingsrats NRW vermittelt ein Grundverständnis der rechtlichen Situation von Asylsuchenden. Es besteht die Gelegenheit für Fragen und Austausch. Anmeldung bitte bis zum **21.11.2023** [per Mail](#) bei Fabian Bonberg.

**NEU** 26.11.2023, Zeit: wird noch bekannt gegeben, Ort: mehrere Orte in der Kölner Innenstadt

**Infostände mit Audio-Inputs im Rahmen des Aktionstages STOP GEAS**

Die Verschärfung des Gemeinsamen Europäischen Asyl Systems droht bei Verhandlungen und Entscheidungen im europäischen Trilog Ende diesen und Anfang nächsten Jahres Realität zu werden. Was das an den europäischen Außengrenzen wie auch für unser gesellschaftliches Zusammenleben bedeuten würde und warum es sich lohnt, dagegen laut zu werden, das möchten Aktivist:innen der Seebrücke Köln und Bündnispartner:innen euch und der Öffentlichkeit am Sonntag, den 26.11.23 vermitteln. Im Rahmen des Aktionstages der bundesweiten STOP GEAS Kampagne wird es in der Kölner Innenstadt verschiedene Stände geben, an denen Menschen Info-Audiobeiträge hören/lesen und miteinander und den Aktivist:innen vor Ort ins Gespräch kommen können. Möglicherweise gibt es auch eine gemeinsame Fahrraddemo von einer Station zur nächsten. Weitere Infos folgen kurzfristig, z.B. bei Instagram [@seebruecke\\_koeln](#).

27.11.2023, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: motoki Köln, Stammstraße 32, 50823 Köln

**NEU! Frauen zwischen Alltag und Taliban - Vortrag von Fotografin Alea Horst**

Die Ausstellung zeigt Fotografien aus Afghanistan von Alea Horst, welche nach der Machtübernahme der Taliban 2021 entstanden sind. Die Fotografin Alea Horst sagt über sich: „2015 war ich eine Hochzeitsfotografin, die keine Ausrede mehr hatte, warum sie Menschen nicht hilft, die im Mittelmeer ertrinken. Ich habe mich damals als naive Nothelferin aufgemacht, um und habe nicht erwartet, was ich sah, roch und erlebte. Ich konnte nicht mehr in mein altes Leben zurück, nachdem ich das erste Mal im Leben Menschen aus dem Wasser zog und viele Nächte im Lager Moria auf Lesbos arbeitete. Seitdem habe ich über 30 internationale Hilfsprojekte unterstützt, vorwiegend als Fotografin, nicht selten zusätzlich als Nothelferin.“ Die Fotoausstellung ist **bereits ab dem 7.**

**November zu sehen.** Am letzten Tag der Ausstellung ist Alea Horst selbst zu Gast und berichtet von ihren Eindrücken. [Mehr Infos zur Ausstellung](#), [mehr Infos zur Veranstaltungsreihe](#)

29.11.2023, Zeit: 10:00 – 13:00 Uhr, Ort: FliehKraft, Turmstraße 5, 50733 Köln

**Workshop: Asyl- und aufenthaltsrechtliche Situation von LSBTI-Geflüchteten“**

Der kostenlose Workshop des Kölner Flüchtlingsrats informiert über die Rechte von LSBTI-Geflüchteten im Asylverfahren und sensibilisiert für deren besondere asyl- und aufenthaltsrechtliche Situation. Neben allgemeinen Informationen zu Schutzformen, Asylverfahren und Rechten der Geflüchteten stehen auch asylrelevante Informationen zu einzelnen Herkunftsländern und Fallbeispiele auf dem Programm. Anmeldung [per Mail](#).

02.12.2023, Zeit: 10:00 – 14:00 Uhr, Ort: DRK, Oskar-Jäger-Straße 42, 50825 Köln

**NEU! Traumatisierte Flüchtlinge – Herausforderung oder Überforderung im Ehrenamt**

Ehrenamtlich Tätige werden häufig mit den Fluchterfahrungen und möglichen Traumatisierungen

von geflüchteten Menschen konfrontiert. Das Seminar gibt Informationen zu Traumatisierung, um betroffene Menschen besser verstehen zu können, und bietet Möglichkeiten, die Bedeutung für die ehrenamtliche Tätigkeit zu reflektieren. Dabei sollen sowohl Aspekte der Selbstfürsorge betrachtet wie auch Techniken zur Selbststabilisierung vermittelt werden. Anmeldung bei Friederike Rausch, Ehrenamtskoordination DRK Köln: [per Mail](#)

06.12.2023, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: motoki Köln, Stammstraße 32, 50823 Köln

**NEU!** „Afghaninnen – Spielball der Weltpolitik“/ **Lesung und Fragerunde mit Shikiba Babori**  
Abschluss der Veranstaltungsreihe "Build Bridges, not Walls!": Die Ethnologin und freie Journalistin Shikiba Babori wurde in Kabul geboren und kam Ende der 70er Jahre mit dreizehn Jahren mit ihrer Familie nach Deutschland. In ihrem Buch "Die Afghaninnen - Spielball der Weltpolitik" schildert Babori die Rolle der Frauen in der afghanischen Gesellschaft in Vergangenheit und Gegenwart und wie deren vermeintliche Befreiung immer wieder als Begründung für Kriege genutzt wurde. [Mehr Infos](#)

12.01. & 01.02.2024, Ort: Online

**NEU!** **Seminar: SGB II für die Migrationsberatung**

Dieses eintägige Online-Seminar des Sozialreferenten Harald Thomé richtet sich an die Migrationsberatung und die, die Geflüchtete im Umgang mit Ämtern und bei der Integration in die Gesellschaft begleiten und unterstützen. In der Fortbildung werden die Basics der Probleme zwischen den Geflüchteten und den Jobcentern behandelt. Menschen aus NRW können die Fortbildungen zur Hälfte mit dem [Bildungsscheck NRW](#) bezahlen! [Mehr Infos und Anmeldung](#).

19.01. & 23.02.2024, Ort: Online

**NEU!** **SGB II-Seminar: Sozialrechtliche Ansprüche für Schwangere, Alleinerziehende und Familien**

In diesem eintägigen Online-Seminar von Harald Thomé, Referent für Sozialrecht, wird ein grundlegender Überblick über die sozialrechtlichen Leistungsansprüche von Schwangeren, Alleinerziehenden und Familien mit Kindern im SGB II/Bürgergeld gegeben. Kosten: **120,- EUR** (ein Tag). Menschen aus NRW können die Fortbildungen zur Hälfte mit dem [Bildungsscheck NRW](#) bezahlen! [Mehr Infos](#).

22./23.01.2024, 05./06.02.2024, 26./27.02.2024, Ort: Online

**NEU!** **Seminar: Basiswissen Sozialberatung**

In dem zweitägigen Online-Seminar von Harald Thomé, Referent für Sozialrecht, wird das Handwerkszeug für die Sozialberatung vermittelt. Die Rolle der Sozialberatung, Aufbau und Struktur der Sozialgesetzbücher, Rechte und Befugnisse und Grenzen in der Sozialberatung. Alles rund um Antrag, Mitwirkungspflichten, Beschleunigung der Leistungsgewährung. Formalien zu Bescheiden: Formen und Fristen, Wiedereinsetzungsregelung und vieles mehr. Kosten: **240,- EUR** (zwei Tage). Menschen aus NRW können die Fortbildungen zur Hälfte mit dem [Bildungsscheck NRW](#) bezahlen! [Mehr Infos](#).

24.01.2024, Ort: Online

**NEU!** **Seminar: Wichtiges und Neues aus dem SGB II für Frauenhäuser**

Dieses eintägige Online-Seminar von Harald Thomé, Referent für Sozialrecht, richtet sich an die Mitarbeiterinnen von Frauenhäusern und begleitenden Diensten. Es wird ein systematischer Überblick über die für Frauenhäuser relevanten Fragen zum SGB II-Leistungsrecht und die vielen Detailfragen im Umgang mit Jobcentern gegeben. Die Fortbildung eignet sich auch als Updatefortbildung zum Bürgergeldgesetz, aber auch nur zum Auffrischen und Schärfen der Kenntnisse. Die Fortbildung soll den Mitarbeiterinnen mehr Rechtssicherheit geben im Umgang mit den Rechten der Klienten und den Ämtern. Kosten: **120,- EUR** für einen Tag. Menschen aus NRW können die Fortbildungen zur Hälfte mit dem [Bildungsscheck NRW](#) bezahlen! [Ausschreibung und Anmeldung](#).

25.01. & 16.02.2024, Ort: Online

**NEU! Seminar: SGB II-für die Arbeit mit wohnungs- und obdachlosen Menschen**

In diesem eintägigen Online-Seminar wird ein grundlegender Überblick über die SGB II - Leistungsansprüche von wohnungs- und obdachlosen Menschen gegeben. Dabei geht es wesentlich auch um die Durchsetzung der Leistungsansprüche gegenüber den Sozialbehörden und Wahrung von Menschenrecht- und -würde. Anbieter: Harald Thomé, Referent für Sozialrecht. Kosten: **120,- EUR** (ein Tag). Menschen aus NRW können die Fortbildungen zur Hälfte mit dem [Bildungsscheck NRW](#) bezahlen! [Mehr Infos und Anmeldung](#).

18.03.-22.03.2024, Ort: Online

**NEU! SGB II – Intensivseminar: Update zum Bürgergeld**

In diesem fünftägigen Online-Seminar geht es geballt und intensiv um das SGB II - Leistungsrecht / Bürgergeld, es werden die Details auseinandergenommen, die Gesetzesvorschriften zerpfückt, die Praxispunkte rausgearbeitet und klein fein zerlegt. Wer sich geballt tiefer mit dem SGB II und den Rechtsänderungen rund um das Bürgergeldgesetz auseinandersetzen will, ist hier genau richtig. Anbieter: Harald Thomé, Referent für Sozialrecht. Kosten: **600,- EUR** Intensivseminar (fünf Tage). Menschen aus NRW können die Fortbildungen zur Hälfte mit dem [Bildungsscheck NRW](#) bezahlen! [Mehr Infos und Anmeldung](#).

\*\*\*\*\*

**FÖRDERUNG**

**NEU! Ran an den Speck. Fördermittel für die ehrenamtliche Geflüchtetenarbeit**

Das Programm des Landes Nordrhein-Westfalen "KOMM-AN NRW" fördert das ehrenamtliche Engagement bei der Integration von Geflüchteten und neueingewanderten Menschen in den Kommunen. Gefördert werden zum Beispiel Renovierung, Möbel, Computer und Miete von Ankommenstreffpunkten. Aber noch vieles mehr. Die für Köln bewilligte Fördersumme des Landes Nordrhein-Westfalen aus dem Programm beträgt 2024 voraussichtlich 387.500 €. Abgabefrist für den Antrag ist der 24.1.2024. Koordiniert wird dieses Förderprogramm vom Kommunalen Integrationszentrum im Amt für Integration und Vielfalt der Stadt Köln. [Mehr Infos](#).

**Förderung der Stadt Köln für Projekte und Maßnahmen gegen Rassismus**

Die Stadt Köln finanziert auch im Jahr 2024 wieder Projekte gegen Rassismus. Die Mittel werden in zwei Förderphasen vergeben. Die Antragsfrist für die erste Phase endet am 17. November 2023. Die Förderrichtlinie, das Antragsformular sowie weitere Informationen gibt es hier: [mehr Infos](#). Unter diesem Link werden auch Termine für eine telefonische Beratung im Vorfeld der Antragsstellung bekannt gegeben.

**PROJEKTFÖRDERUNG „WEISST DU WER ICH BIN?“**

Von 2023 bis 2026 fördert das Bundesinnenministerium Projekte im Bereich Prävention/Thematisierung von Antisemitismus, antimuslimischem Rassismus und Religionsfeindlichkeit. Gefördert werden können Bildungsangebote, Integrationskurse oder interreligiöse Dialogangebote (z. B. Besuche in Gotteshäusern). Mehr Infos und Antragsformular: [Link](#)

\*\*\*\*\*

**UNTERSTÜTZUNG GESUCHT**

**NEU! Köln Nippes - Mehrsprachige Honorarkräfte zur Elternbegleitung gesucht!**

Aufgrund des sehr hohen Bedarfs in mehreren Unterkünften für Geflüchtete möchte der Interkulturelle Dienst (IKD) der Stadt Köln zeitnah das Projekt „Griffbereit- mehrsprachige Elternbegleitung“ initiieren. Zielgruppe sind Gruppen von 5-10 Kinder im Alter 0-3 Jahre. Um das Projekt zu beginnen, sucht der IKD Honorarkräfte, die Erfahrung im pädagogischen Kleinkinder-

Bereich (0-3 Jahre) haben und mehrsprachig sind (Deutsch plus weitere Sprachen, z. B. Albanisch, Mazedonisch, Serbisch, Bosnisch, Türkisch und Romanes). Die Tätigkeit erfolgt auf Honorarbasis und beinhaltet vergütete Schulungen und Reflexionsabende. [Mehr Infos](#). Bei Interesse oder Fragen wenden Sie sich gerne per E-mail oder telefonisch an Franziska Kemper: [Mail](#), Tel. 0221 / 221-306 32.

### **Stellenausschreibung des Kölner Flüchtlingsrats**

Der Kölner Flüchtlingsrat sucht zum 01.01.2024 personelle Verstärkung für das Flüchtlingszentrum "FliehKraft" in Köln-Nippes. Die Stelle umfasst mit 19,5 bis 28 Wochenstunden die rechtliche Beratung von geflüchteten Menschen sowie die stellvertretende Bereichsleitung in der Einrichtung "FliehKraft". [Mehr Infos](#)

### **Klage gegen Griechenland: Gegen die Kultur der Straflosigkeit**

Nach Informationen der Organisation Pro Asyl ist drei Monate nach dem Schiffsunfall von Pylos mit mehr als 600 Toten in Griechenland noch keine Untersuchung eingeleitet worden, die rechtsstaatlichen Kriterien entspricht. 40 Überlebende hätten deshalb nun formell Beschwerde eingereicht. Sie forderten Aufklärung und strafrechtliche Konsequenzen für alle Verantwortlichen in staatlichen Behörden. [Zur Pressemitteilung](#)

\*\*\*\*\*

## **INFORMATIONEN FÜR FREIWILLIGE**

### **NEU! Kritik am Rückführungsverbesserungsgesetz**

Am 08. November 2023 nehmen die Ausschüsse des Bundesrates ihre Beratungen zum sogenannten "Rückführungsverbesserungsgesetz" auf. Die Bundesregierung hat das Vorhaben als besonders eilbedürftig eingestuft und will es noch vor Weihnachten 2023 im Bundestag beschließen lassen. Der Gesetzentwurf stößt auf massive Kritik von Verbänden (Republikanische Anwältinnen- und Anwälteverein, Komitee für Grundrechte und Demokratie und das Abschiebungsreporting NRW). Hier der Link zur gemeinsamen Pressemitteilung: [Link](#)

### **NEU! Antisemitismus im Ehrenamt // Neues Informationsangebot im Netz**

Nach dem Terror-Angriff der Hamas auf Israel und nach den militärischen Reaktionen im Gazastreifen mit mehreren tausend zivilen Opfern in der palästinensischen Bevölkerung mehren sich antisemitische Vorfälle in Deutschland. Engagierte, Initiativen, Vereine, Verbände und weitere zivilgesellschaftliche Organisationen in Nordrhein-Westfalen können sich jetzt im [Engagement-Portal des Landes](#) über das Thema „Antisemitismus im Ehrenamt“ informieren. Die Landesservicestelle für bürgerschaftliches Engagement reagiert damit auf das aktuelle Geschehen und stellt einen Überblick zu bereits bestehenden Angeboten und entsprechenden Handlungsmöglichkeiten für Engagierte zur Verfügung. [Mehr Infos](#).

### **NEU! Vorstellung Pambazuka Swahili Kulturverein e.V.**

Im Januar 2023 gründeten Swahili-sprachige Menschen mit Wurzeln in Tanzania, Kenya, Burundi und Deutschland den 'Pambazuka Swahili Kulturverein'. Seit April veranstalten sie regelmäßige Treffen im [Allerweltschau](#) in Köln Ehrenfeld. Der Verein möchte die Swahili-Kultur und -Sprache und den interkulturellen Austausch fördern. Der Verein steht allen Swahili-sprachigen und Swahili-interessierten Menschen offen.

### **NEU! Jahresbericht der unabhängigen Abschiebungsbeobachtung NRW**

Die unabhängige 'Abschiebungsbeobachtung NRW' hat ihren Jahresbericht 2022 mit dem Schwerpunktthema „Abschiebungen von Kindern und Jugendlichen aus NRW“ veröffentlicht. Demnach wurden 396 der insgesamt 2.196 begleiteten Minderjährigen, die im Jahr 2022 aus Deutschland abgeschoben wurden, von Flughäfen in NRW zurückgeführt, die Mehrzahl davon (335) war jünger als 14 Jahre alt. Der Bericht kritisiert, dass 2022 der Schutz des Kindeswohls nicht

vollumfänglich berücksichtigt worden sei und formuliert Empfehlungen, wie sich das künftig ändern ließe. (Quelle: FRNRW) [Zum Download](#)

### **NEU! Factsheets zum Thema Migration nach Deutschland**

Um den aktuellen „Fake News“ zum Thema Flucht und Migration Fakten entgegenzusetzen, hat der Deutsche Caritasverband so genannte „Factsheets“ erstellt. Hier geht's zum Download:

- [„Zur aktuellen Debatte über Asyl- und Migrations-Politik in Deutschland“](#)
- [„Wer kommt? Und wie viele?“](#)
- [„Deutschland muss sparen – auch an der Unterstützung von Integration?“](#)
- [„Sozialleistungen als Pullfaktoren?“](#)
- [„Überweisungen von Migrant innen in ihre Heimatländer“](#)

### **NEU! IUVENTA-Strafprozess – Stellungnahme**

Nach fast fünf Jahren strafrechtlicher Ermittlungen hat am 21. Mai 2022 das Vorverfahren gegen die Seenotretter\_innen der Iuventa-Crew in Trapani, Italien, begonnen. Den vier deutschen Crewmitgliedern drohen in Italien bis zu 20 Jahre Gefängnis, weil sie dabei geholfen haben, mehr als 14.000 Menschen im Mittelmeer vor dem Ertrinken zu retten (Quelle: amnesty international). Nun geht der Vorprozess in die letzte Phase. Voraussichtlich Anfang 2024 wird der Richter in Trapani entscheiden, ob das Hauptverfahren eröffnet oder die Anklage fallen gelassen wird. Am 13. Oktober, konnten sich die Angeklagten der Iuventa-crew zum ersten Mal vor Gericht zu den Vorwürfen der Staatsanwaltschaft äußern ([Stellungnahme der Iuventa Crew](#)). In den kommenden Wochen werden die Anwälte der Verteidigung und der Staatsanwaltschaft ihre Schlussplädoyers halten.

### **Spendenkampagne zum 9. Geburtstag des Alarm Phone**

Am 11. Oktober 2014 wurde das Alarm Phone gegründet : eine Notruf-Hotline, die darauf abzielt, Menschen auf dem Weg nach Europa in Seenot oder in Notsituationen auf dem Landweg zu unterstützen und entsprechende Rettungsmaßnahmen anzustoßen .In den letzten neun Jahren stieg die Zahl der Menschen, die Hilfe benötigen, stetig an und damit auch unsere Telefonkosten - eine der größten Ausgaben des Alarm Phone: im Jahr 2020: 28 900€, im Jahr 2021: 54 800€, im Jahr 2022: 143 800€. Damit die finanzielle Situation ihre Arbeit nicht beschränkt, startet nun eine internationale Spendenkampagne. Mehr Infos: [Website](#), [YouTube](#). Spendenaufwurf: [Spendenplattform](#)

### **Studie zu Integrationskonzepten in Deutschland**

Die Studie „Alle sollen teilhaben - Wie Kreise und kreisfreie Städte Integration neu denken“ beleuchtet das „Berlin-Institut für Bevölkerung und Entwicklung“ unterschiedliche Ansätze zur Integrationsarbeit. In der Studie werden Beispiele aufgezeigt, wie Kreise und Kommunen daran arbeiten, Teilhabechancen zu stärken. Ein Beispiel sind sogenannte Mietführerscheine, durch die Jugendliche und Neuzugewanderte im Rahmen von Seminaren darauf vorbereitet werden, wie sie sich auf eine Wohnung bewerben können. (Quelle: FRNRW) [Mehr Infos](#)

### **Flyer: Datenschutz-Rechte für Geflüchtete und Asylsuchende**

Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit hat einen Flyer „Datenschutz-Rechte für Geflüchtete und Asylsuchende“ veröffentlicht. Dieser informiert über den behördlichen Umgang mit personenbezogenen Daten von Geflüchteten und gibt einen Überblick über die Datenverarbeitung im Asyl- und Aufenthaltsverfahren. Zudem wird erläutert, welche Rechte Schutzsuchende haben und wer im Problemfall hilft. Der Flyer liegt ebenfalls in englischer Sprache vor. (Quelle: FRNRW) [Mehr Infos](#)

### **Kurz & bündig: Fakten zu Flucht und Asyl**

Der „Sachverständigenrat für Integration und Migration“ hat seine Publikation „Fakten zu Flucht und Asyl“ aktualisiert. Darin finden sich die wichtigsten Informationen und Zahlen u. a. zu Asylanträgen, Herkunftsländern, Schutzquoten und Aufenthaltsbeendigung. Ein gesonderter Abschnitt informiert

über die aktuelle Fluchtzuwanderung aus der Ukraine. Das Faktenpapier erklärt auch die Regeln für Asylverfahren sowie den Zugang zu Bildung und Arbeit für Geflüchtete in Deutschland. Darüber hinaus fasst es aktuelle Statistiken zu Flucht und Asyl weltweit sowie in der Europäischen Union zusammen. (Quelle FRNRW). [Hier herunterladen](#)

### **Zwei Jahre Abschiebungsreporting NRW – und es geht weiter**

Die Finanzierung der Arbeit seitens der drei evangelischen Landeskirchen in NRW, der Diakonie Rheinland Westfalen Lippe, der Evangelischen Kirche in Deutschland und des Fördervereines PRO ASYL e.V. soll zunächst bis Ende 2024 fortgesetzt werden. Wie dringlich das Projekt weiterhin sei, mache neben dem Blick in die Praxis auch der Blick auf die politischen Vorhaben von Bund und Ländern deutlich. Trotz aller schon bestehenden Härten und Menschenrechtsverletzungen bei Abschiebungen solle die Rechtslage noch verschärft werden. Mehr Infos in dieser Veröffentlichung: [Link](#) des Komitees für Grundrechte und Demokratie e.V. Das Heft kann beim Komitee bestellt oder als pdf abgerufen werden.

### **Interreligiöse Reihe im Klarissenkloster/Kalk**

Die Veranstaltungsreihe richtet sich Menschen aller Religionen, die sich einen interreligiösen Austausch wünschen. Veranstalter sind u. a. die Integrationsagenturen des Caritasverbandes für die Stadt Köln e.V. in Kooperation mit der Aktion Neue Nachbarn, dem Begegnungs- und Fortbildungszentrum muslimischer Frauen (BFmF), der Synagogengemeinde Porz.

Termine (normalerweise von 16.30 bis 18 Uhr):

- 13.12.2023 – Klarissenkloster: Lichterfest
- 18.01.2024 – Klarissenkloster: Die Geburtsgeschichte von Jesus/Isa in Bibel & Koran. Kontakt: [Link](#)

### **Studie: Das ist nicht das Leben**

In einer gemeinsamen Studie beleuchten UNICEF Deutschland und das Deutsche Institut für Menschenrechte die Lebensbedingungen von Kindern und Jugendlichen in Unterkünften für geflüchtete Menschen in Deutschland. Die Studie lässt vor allem geflüchtete Kinder und Jugendliche selbst zu Wort kommen. Aus ihren Schilderungen, die im Kontrast zu ihren Rechten stehen, leiten UNICEF Deutschland und das Deutsche Institut für Menschenrechte Empfehlungen an Bund, Länder und Kommunen ab. [Zum Download](#) (Quelle FRNRW)

### **Bildungsberatung für Geflüchtete und Zugewanderte in Gefahr**

Die Bundesregierung plant trotz Fachkräftemangel in Deutschland massive Einsparungen: Sie will das Bundesprogramm „Garantiefonds Hochschule“ (GF-H) zum Ende des Jahres 2023 einstellen. Eine erfolgreiche Maßnahme ist damit bedroht. Jährlich werden bundesweit tausende junge Menschen von den GF-H Bildungsberater:innen professionell beraten und auf die Fortsetzung ihrer akademischen Laufbahn in Deutschland vorbereitet. Wer sich für den Erhalt der Bildungsberatung GF-H einsetzen möchten, kann die nachfolgende Petition unterschreiben. [zur Petition](#)

### **Information der Stadt Köln: Adressänderung für Beschwerden**

Die E-Mail-Adresse [auslaenderamt-beschwerden@stadt-koeln.de](mailto:auslaenderamt-beschwerden@stadt-koeln.de) wurde abgeschaltet. Für Beschwerden soll ab sofort die allgemeine E-Mail-Adresse verwendet werden: [auslaenderamt@stadt-koeln.de](mailto:auslaenderamt@stadt-koeln.de).

\*\*\*\*\*

### **UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE FÜR GEFLÜCHTETE**

Abendrealschule der Stadt Köln -Weiterbildungskolleg - Dagobertstr. 79, 50668 Köln

#### **NEU! Weiterbildungskolleg bietet Bildungsperspektiven für junge Menschen**

Für alle, die von einem höheren Schulabschluss träumen und beruflich durchstarten wollen, ist die Abendrealschule der Stadt Köln genau das Richtige! Engagierte Lehrer:innen und moderne

Unterrichtsmethoden helfen, die eigenen Ziele zu erreichen, ohne dabei tägliche Verpflichtungen aufgeben zu müssen. [Mehr Infos](#). Kontakt: Telefon: (0221) 355 8964 0 oder [Mail](#).  
Anmeldetermine: Ab Anfang Mai und ab Anfang November (nach telefonischer Absprache auch außerhalb dieser Fristen).

Ort: RBK Rheinische Bildungsakademie Köln, Steyler Straße 11, 51067 Köln

### **NEU! Nachhilfe / Angebot bis 30.11.2023**

Die 'RBK Rheinische Bildungsakademie Köln GmbH' bietet Nachhilfe in den Hauptfächern an und versucht den Schüler:innen auch in den Nebenfächern unter die Arme zu greifen. Bis zum 30.11.2023 gibt es die Möglichkeit, sich für die Nachhilfe anzumelden und 50 Euro einzusparen. Bei Familien, die Sozialhilfe beziehen, kann die Nachhilfe durch das Bildungs- und Teilhabepaket der Stadt Köln finanziert werden. Die Dokumente für den Antrag können bei der RBK vor Ort in der Steyler Straße 11, 51067 Köln-Holweide abgeholt werden. Gerne unterstützt die RBK die Familien beim Ausfüllen der Dokumente. Anmeldung per [Mail](#) oder Telefon 0221-301 322 22

### **ONLINE-Format: „Erzähl doch mal von...“ für (junge) Ukrainer:innen**

Bei der Online-Veranstaltung der Malteser Werke berichten Ukrainer:innen, die schon länger in Deutschland leben und hier Fuß gefasst haben, in Muttersprache von ihrem (beruflichen) Weg. Sie können geflüchteten Menschen Orientierung geben und dazu beitragen, Leidenschaft für einen Beruf zu entdecken und konkrete Schritte zur Erreichung des Berufswunsches zu definieren.

Anmeldung über ukrainisches Formular: [Link](#). Rückfragen an: Michael Haas-Busch, Regionalkoordination Mentale Gesundheit / Ukraine-Hilfe, Malteser Werke gGmbH, mobil: +49 151 22 149 422 oder per [Mail](#)

### **Deutschkurs mit Alphabetisierung und Kinderbetreuung für Anfänger:innen**

Montags, dienstags, freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr, Pfarrsaal (hinter der Kirche an St. Theodor, Burgstraße 42, 51103 Köln Vingst). Der Sprachkurs wendet sich an Erwachsene ohne oder mit geringen Deutsch-Vorkenntnissen, die auch das lateinische Alphabet noch lernen müssen. Lehrbücher werden den Teilnehmer:innen zur Verfügung gestellt. Kursleitung Björn Ismael. Anmeldung bei Marianne Arndt, ma.arndt@mailbox.org oder 0177 6538567. Der Kurs wird veranstaltet von der Initiative FluMi in Vingst/Höhenberg und gefördert vom Kommunalen Integrationszentrum Köln. Kursbeginn: 07.08.2023, Einstieg weiterhin möglich.

Ab 15.11.2023, Zeit: Mo-Fr., 09:00 – 13:00 Uhr, Ort: Steyler Straße 11, 51067 Köln

### **Integrationskurs des Westfalia Bildungszentrums**

Das „Westfalia Bildungszentrum“ in Dortmund bietet ab dem 15. November einen Integrationskurs für alle, die Interesse haben, die Deutsche Sprache zu erlernen. Ziel des Kurses ist die erfolgreiche Vermittlung deutscher Sprachkenntnisse für die alltägliche, berufliche und freizeitliche Verständigung. Darüber hinaus bekommen Teilnehmende einen Einblick in die gesellschaftliche und kulturelle Landschaft Deutschlands. Interessierte können sich bei Herrn Yurdanur per [Mail](#) oder telefonisch unter: 0231 330 154 38 melden. [Mehr Infos](#).

\*\*\*\*\*

## **KULTUR- UND FREIZEITVERANSTALTUNGEN**

### **Hingegangen – Kunst, Kultur, Kino und Ausflüge in und um Köln**

Egal ob Museumsbesuch, Wanderung im Rheintal oder ein Tag im Kölner Zoo. Dieses Angebot soll dazu dienen, miteinander eine gute Zeit zu verbringen und die Vielfalt in und um Köln gemeinsam kennenzulernen. Das Angebot ist kostenlos. Interessierte melden sich beim Malteser Integrationsdienst. Kontakt: Sophie Irmey, [Mail](#), [Telefon/What's App](#): 0160 91292439

07.11.2023, Zeit: 19:00 Uhr, Jahnhalle, Jahnplatz 1, 50171 Kerpen

**Lesung – Tupoka Ogette – Und jetzt du! Rassismuskritisch leben.**

„Wir alle können nichts für die Welt, in die wir hineingeboren wurden. Aber jede und jeder kann Verantwortung übernehmen und diese Welt mitgestalten.“ Autorin Tupoka Ogette beschäftigt sich seit vielen Jahren mit dem Thema Alltagsrassismus und wie man ihm begegnen kann. In der Veranstaltung stellt sie ihr neuestes Buch „Und jetzt Du! Rassismuskritisch leben“ vor. Der Eintritt für die Lesung der SPIEGEL-Bestsellerautorin ist dank der Unterstützer von hab8 e.V. frei, es ist aber eine Anmeldung über die [Website](#) erforderlich.

\*\*\*\*\*

## REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR FREIWILLIGE

### Treffen der ehrenamtlichen Fahrradwerkstätten in Köln

Organisiert über die Fahrrad AG von Willkommen in der Moselstraße treffen sich vierteljährlich Kölner Fahrradwerkstätten, um sich über ihre Arbeitsweise auszutauschen und gemeinsam ihre Interessen zu vertreten. Jede Werkstatt und alle interessierten Menschen sind herzlich eingeladen zu den Treffen kommen. Eine aktuelle Liste der beteiligten Fahrradwerkstätten: [Link](#). Kontakt: Walter Harings, [W.Harings@gmx.net](mailto:W.Harings@gmx.net)

Jeden letzten Mittwoch im Monat, Zeit: 17:30 – 19:00 Uhr, Ort: Online per Zoom

### Offene Online-Sprechstunde für Vereine

Einen Verein zu gründen, ihn zu organisieren oder ein Vereinsamt zu übernehmen erfordert Zeit und bringt manchmal auch unliebsame Arbeit und viele Fragen mit sich. Um Fragen unkompliziert, ohne Anmeldung oder Wartezeit bearbeiten zu können, bietet das Multikulturelle Forum e.V. jeden letzten Mittwoch im Monat eine offene, digitale Sprechstunde für alle Interessierten an. Die erste Sprechstunde findet am 27. September statt. Zoom-Link für die Veranstaltung [hier](#), mehr Infos über das Projekt „Empowering MSO“ erfahrt ihr [hier](#).

Jeden Donnerstag, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Goebenstraße 10-12, 50672 Köln

### Jiguiya Kura – Beratungsangebot für Männer

Jiguiya Kura ist ein Beratungsangebot für Männer mit Migrations- oder Fluchtgeschichte im Alter von 21-45 Jahren, die Unterstützung in sozialrechtlichen Themen benötigen und ihre Wohnungssituation verbessern möchten. Dafür richtet die Beratungsstelle eine "Werkstatt Wohnungssuche" ein und unterstützt bei der Wohnungssuche, bei Wohnungsanzeigen, bei Anträgen und Formularen, Behördengängen und Wohnungsbesichtigungen ebenso wie bei Rassismus- und Diskriminierungserfahrungen. Interessierte können sich per E-Mail an [info@jamanyeta.org](mailto:info@jamanyeta.org) oder [hannes@jamanyeta.org](mailto:hannes@jamanyeta.org) oder telefonisch unter: 0221 71730685 anmelden oder während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung vorbeikommen.

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Melanchton-Akademie, Kartäuserwall 24B, 50678 Köln oder Zoom

### Treffen des AK Politik der Willkommensinitiativen

Termine im 2. Halbjahr 2023: Do 17.8., 21.9., 19.10., 16.11. und 21.12.2023. um 19 Uhr an jedem 3. Donnerstag im Monat in der Melanchton-Akademie oder Online. Alle Willkommensaktiven sind eingeladen, den Arbeitskreis für sich zu nutzen und sich mit ihren Anliegen zu beteiligen. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Online

### Treffen der AG-Bleiben

Die AG-Bleiben setzt sich als Zusammenschluss aus Willkommensinitiativen und weiteren Engagierten aus der antirassistischen Arbeit für die Grundrechte aller Kölner:innen unabhängig vom Aufenthaltsstatus ein – für Köln als solidarische und weltoffene Stadt im Sinne der Solidarity City Köln. In den regelmäßigen Treffen geht es vor allem um geplante Aktionen. Interessierte sind herzlich

eingeladen. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden letzten Montag im Monat, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: Online

#### **Treffen von AfghanistanNotSafe KölnBonn**

AfghanistanNotSafe KölnBonn setzt sich gegen Abschiebungen nach Afghanistan ein. Es werden Kundgebungen (Mahnwachen) vor jeder Abschiebung nach Afghanistan organisiert und weitere Aktionen geplant, um die Problematik in der Öffentlichkeit und gegenüber den politischen Entscheidungsträger:innen zu thematisieren. Die Vernetzung ist NRW- und bundesweit zu diesem Thema. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, bei AfghanistanNotSafe KölnBonn mitzumachen. Anmeldung per [Mail](#).

Dienstags, Zeit: 13:00 – ca. 13:45 Uhr, Ort: Online

#### **45-minütige Online-Schulungen für Online-Treffen**

Methodenmut.online ist ein neues interaktives Häppchen-Format für Aktivist:innen, NGOs und andere Weltverbesser:innen. Damit alle - egal ob online affin oder nicht - sich mehr trauen können. [Mehr Infos und Anmeldung](#).

Jeden 1. Dienstag im Monat, Zeit: ab 18:00 Uhr, Ort: Leonardo Royal Hotel Köln im Restaurantbereich, Dürener Str. 287, 50935 Köln

#### **Stammtisch des Netzwerk Integration Lindenthal**

Am ersten Dienstag jeden Monats treffen sich die Willkommensinitiative Netzwerk Integration Lindenthal jeweils um 18:00 Uhr im Leonardo Royal Hotel in Köln-Lindenthal. In lockerer Atmosphäre wird über Erfahrungen, Schwierigkeiten und Erfolge gesprochen. Interessenten sind herzlich willkommen. Mehr Informationen [hier](#) oder bei Norbert Hüsson per [Mail](#).

Jeden 2. Monat am 2. Donnerstag, Zeit: 19:15 Uhr, Ort: Gaststätte Knollendorf, Gustavstraße 21, 50937 Köln

#### **Stammtisch „Hallo Sülz“**

Alle, die bei „[hallo in sülz](#)“ aktiv sind oder die Initiative gerne kennenlernen möchten, sind herzlich willkommen, Kontakt per [Mail](#). Nächste Termine: Do 14.9., 9.11.2023, 11.1.2024.

07.09.2023, Zeit: 17:00 Uhr, Ort: Skype

#### **Gemeinsame Ehrenamtsveranstaltung von Agentur für Arbeit und Jobcenter Köln**

Die regelmäßig stattfindende Veranstaltung findet weiterhin via Skype statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. [An Skype-Besprechung teilnehmen](#)

\*\*\*\*\*

### **REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR NEUKÖLNER:INNEN**

#### **An mehreren Tagen in der Woche**

Montags bis freitags, 08:00 – 16:00 Uhr, Athener Ring 3a, 50765 Köln

#### **Freie Plätze bei der Jugendwerkstatt Chorweiler zur Berufsorientierung**

Die Jugendwerkstatt kann von Jugendlichen und jungen Erwachsenen besucht werden, deren Lebensraum der Kölner Norden, im Besonderen der Stadtteil Chorweiler ist. Das einjährige Berufsorientierungsangebot richtet sich an junge Männer und Frauen, die eine intensive Hilfe hinsichtlich ihrer beruflichen und persönlichen Lebensplanung benötigen und ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt haben. Es gibt außerdem die Möglichkeit den Hauptschluss nach Klasse 9 zu machen. [Mehr Infos](#).

Montags bis Freitags, Zeit: 09.00 – 19.00 Uhr (verschiedene Zeitschienen), Ort: Tages – und Abendschule Köln, Standorte: Widdersdorfer Str. 401-403, 50933 Köln und Genovevastraße 72, 51063 Köln

### **Schulabschlüsse erwerben und Deutsch lernen**

An der [TAS](#) können Menschen ab 16 Jahren deutsche Schulabschlüsse erwerben. Eine wichtige Zielgruppe sind hierbei geflüchtete Menschen. Für sie gibt es an der TAS verschiedene [Vorkurse](#), bei denen der Erwerb der deutschen Sprache (A1 bis B2) im Vordergrund steht. Teil des Unterrichts sind auch reguläre Schulfächer. Aber gerade der A1 und der neue B2-Kurs haben einen sehr starken Fokus auf den Spracherwerb und eignen sich deshalb auch als isolierte Sprachkurse. TELC-Zertifikate können ebenfalls erworben werden. Alle Kurse werden sozialpädagogisch begleitet und sind kostenlos

Montags und mittwochs, Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Wörthstraße 30, 50668 Köln

#### **Café Kiew**

Begegnungsmöglichkeit für Geflüchtete aus der Ukraine/ mit Geflüchteten aus der Ukraine mit Sport- und Spieleangeboten für Kinder und Jugendliche. Raum für Austausch, Gespräche, Kontakte und Beratung bei Kaffee und anderen Getränken. Außerdem gibt es die Möglichkeit, sich zu rechtlichen Themen beraten zu lassen. Sport- und Spielangebote für Kinder und Jugendlichen finden auch statt. Ein Angebot der RheinFlanke

Mittwochs und sonntags, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Lamerdin-Haus, Wittekindstr. 20, 50937 Köln

#### **Café Ukraine: Begegnungsmöglichkeit für Geflüchtete mit Mutter-Kind-Angebot**

Raum für Austausch, Gespräch und Kontakt bei Kaffee und Getränken. [Mehr Infos](#) / [Flyer](#)

Dienstag bis Donnerstag, Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

#### **Der sprachraum der Stadtbibliothek Köln**

Der sprachraum, gegenüber der Zentralbibliothek am Neumarkt gelegen, ist ein Lern- und Begegnungsort für alle, die Deutsch lernen möchten. Der sprachraum ist zunächst dienstags, mittwochs und donnerstags von 15:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Ehrenamtliche sind vor Ort und helfen beim Deutschlernen. Im sprachraum kann man Fragen stellen, Hilfe bei den Hausaufgaben bekommen, Deutschsprechen üben und Unterstützung beim Schreiben von Bewerbungen bekommen. Alle Angebote des sprachraums sind kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig, allerdings eine medizinische Maske. [Mehr Informationen](#)

Montags - freitags, Ort: RheinFlanke, Wörthstraße 30, 50668 Köln

#### **Jobcoaching für Geflüchtete**

Mit dem Jobcoaching-Angebot der RheinFlanke sollen junge Geflüchtete mit Duldung oder Aufenthaltsgestattung dazu befähigt werden, ihre eigene Lebenswelt weiter zu gestalten. Gemeinsam werden realistische Perspektiven entwickelt, Stärken und Talente reflektiert, Bewerbungsunterlagen verfasst und der Kontakt zu Unternehmen, Schulen und Universitäten hergestellt. Die Teilnahme am Jobcoaching ist kostenlos. Kontakt und Anmeldung: Andrea Kill, 0151 56358338, [Mail](#)

Jeden Dienstag, Zeit: 10:00 – 11:30 Uhr sowie Donnerstag, Zeit: 16:00 - 17:30 Uhr; Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

#### **Erste Schritte Deutsch**

WiSü bietet ehrenamtliche Deutschförderung an. Ohne Anmeldung und kostenlos

Jeden Dienstag, Zeit: 10:00 – 11:30 Uhr und Donnerstag, Zeit: 16:00 - 17:30 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

#### **Ehrenamtliche Sprachförderung mit Kinderbetreuung**

Eine gemeinsame Sprache bildet die Basis für ein Zusammenleben und erleichtert das Einleben in einem fremden Land enorm. Die Initiative bietet deshalb ehrenamtliche Sprachkurse für alle Geflüchtete an, die in einer der Unterkünfte oder in einer eigenen Wohnung in Rodenkirchen und in umliegenden Stadtteilen wohnen. Damit soll die Integration erleichtert und erste Kontakte hergestellt werden. Es wird versucht, parallel zu dem ehrenamtlichen Sprachförderangebot

Kinderbetreuung anzubieten. Mehr Infos [Hier](#) Anmeldung per [Mail](#)

## **Montags**

14.00 – 16.00 Uhr, Ort: Werkstatt im Handwerkerinnenhaus Köln e.V., Kempener Str. 135, 50733 Köln-Nippes

### **Kursangebot „Zukunft bauen“**

Der Werkstattkurs "Zukunft bauen" ist für Mädchen mit Fluchtgeschichte zwischen 12 und 18 Jahren. Im Kurs lernen sie, in einer Holzwerkstatt unter fachlicher Anleitung einer Tischlerin, handwerklich zu arbeiten und zum Beispiel Lampen, Schatzkisten und andere coole Sachen selbst zu bauen.

Außerdem kommen sie mit anderen Mädchen in Kontakt, lernen den Umgang mit Werkzeugen und Maschinen und entdecken neue Talente und Stärken an sich. Eine Sozialpädagogin unterstützt bei Bedarf bei Fragen zu Berufen und vielen anderen Themen. Die Teilnahme ist kostenlos! [Mehr Infos](#)  
Bei Interesse bitte anmelden bei Charlotte Senf unter 015906309353 oder [Mail](#)

Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, JUZI, Sülzburgstraße 112/118, 50937 Köln

### **BlablaCafé – Sprachtreff in Köln-Sülz**

In dem wöchentlichen Sprachcafé in Kooperation mit dem Juzi e.V. in Sülz können Deutschlernende in ungezwungenem Rahmen ihre Deutschkenntnisse trainieren. Abseits von Grammatikregeln und Integrationskursen haben hier alle die Gelegenheit zu Wort zu kommen und etwaige Hemmungen beim Sprechen abzulegen. Mittels interaktiver Sprachspiele trainieren die Teilnehmer:innen nicht nur ihre Deutschkenntnisse, sondern lernen sich auch untereinander kennen und knüpfen neue Kontakte. Bei Interesse & Fragen gerne melden bei Yuliana Piskunova [per Mail](#) oder unter Tel.: 0170 7044009.

Zeit: 20:00 – 21:30 Uhr, Ort: online

### **NEU! A1-Deutschkurs für Frauen in der Türkei**

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), [berufsbezogene Datenbank](#) oder [YouTube](#).

Zeit: 14:00 – 15:30 Uhr, Ort: online

### **Konversationskurs auf B1-B2-Niveau**

Online-Konversationskurs für geflüchtete Frauen und Migrantinnen des Projekts AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. und NUT e.V.-Frauen in Naturwissenschaften und Technik. Interessierte können sich an Dr. Afsar Sattari wenden unter Tel.: 0178 6357200 oder per [per E-Mail](#). Weitere Infos: [Webseite](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [berufsbezogenen Datenbank](#) oder auf [Youtube](#).

Zeit: 14:00 – 16:00 Uhr, Ort: Im Bürgertreff 1006, Bergisch Gladbacher Str. 1006, 51069 Köln

### **Café „Fluchtbrücke“**

Jeden Montag wird das Café „Fluchtbrücke“ von 14 bis 16 Uhr zur Beratungs- und Begegnungsstätte für alle, die sich austauschen wollen, Deutsch sprechen wollen, um ihre Sprachkenntnisse zu verbessern und Leute kennenlernen wollen. Mehr Infos per [E-Mail](#), Telefon unter: 0174/7067547 und [hier](#)

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7A, 50678 Köln

### **Kleiderkammer für Frauen und Kinder in der Kartäuserkirche**

Montags öffnet die Kleiderkammer für Frauen und Kinder in der Kartäuserkirche. Neben Bekleidung gibt es auch Schuhe, Taschen, Modeschmuck und Spielsachen für Kinder. [Mehr Infos](#).

Zeit: 14:00 – 16:00 Uhr, Ort: Handwerkerinnenhaus Köln e. V., Kempener Str. 135, 50733 Köln

### **“Zukunft bauen” – ein werkpädagogischer Kurs für Mädchen mit Fluchtgeschichte**

Mädchen zwischen 12 und 18 Jahren lernen unter fachlicher Anleitung einer Tischlerin und einer Sozialpädagogin handwerkliche Grundkenntnisse und den sicheren Umgang mit Werkzeugen und Maschinen. Deutschkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos, eine verbindliche Anmeldung und regelmäßige Teilnahme sind aber wichtig. Gerne kann "geschnuppert" werden. [Weitere Infos](#), Kontakt und Anmeldung unter Tel.: 0159 06309353 (Mo. – Do.: 10:00 – 16:00 Uhr) oder per [Mail](#) bei Charlotte Senf (Tel.: 0221 572700 18).

Zeit: 15:30 – 18:00 Uhr, Ort: Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7, 50678 Köln

### **Montagscafé in der Kartäuserkirche**

Das Café bietet einen Raum und die Möglichkeit zu lernen, Fragen zu klären, sich zu treffen und sich zu unterhalten. Die Ehrenamtler:innen beraten und unterstützen bei Bedarf bei z.B. Deutschlernen und Hausaufgaben, Behördenbriefen, Ämtergängen Wohnungs- und Ausbildungssuche. [Mehr Infos](#)

### **Dienstags**

jeden Dienstag, 17:00-19:00 Uhr. Beratungsstelle HennaMond, Wilhelm-Sollmann-Str. 103, Longerich  
Gruppenangebot für Betroffene von patriarchaler Gewalt in Köln-Longerich

Die Gruppe richtet sich an junge Menschen zwischen 17 und 30 Jahren, die Gewalt und oder Druck durch ihre Familie oder ihre:n Partner:in erfahren (haben). Die Gruppe soll einen sicheren Raum bieten, sich auszutauschen und gegenseitig zu empowern und auch zur Freizeitgestaltung und zum Schließen neuer Freundschaften genutzt werden. Es werden verschiedene Aktivitäten in den Bereichen Kunst, Bewegung, Kochen etc. zusammen unternommen. Die ersten Termine sind: 18. Juli, 25. Juli, 01. August, 08. August, 15. August. Es ist auch möglich, nur zu einem Treffen vorbeizukommen oder später dazu zu kommen! Anmeldung oder Nachfragen per Email an: [info@hennamond-verein.de](mailto:info@hennamond-verein.de)

Jeden Dienstag, 11:00 – 15:00 Uhr, Handwerkerhof Chorweiler, Athener Ring 3a, 50676 Köln

### **VHS-Lerntreff – Lesen, Schreiben und Rechnen lernen für Erwachsene**

Im VHS-Lerntreff in Köln-Chorweiler können Erwachsene das Lesen, Schreiben und Rechnen erlernen. Die Lerninhalte orientieren sich an den Vorkenntnissen, Bedürfnissen und Interessen der Teilnehmenden und werden von qualifizierten Dozent:innen vermittelt. Darüber hinaus wird ein erster elementarer Umgang mit dem Computer geübt. Das Angebot richtet sich sowohl an deutschsprachige Menschen als auch an Personen, die aktuell Deutsch lernen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Interessierte können sich bei Fragen telefonisch unter 0221 / 221-25965 oder per [E-Mail](#) bei der Stadt Köln melden. [Mehr Infos](#).

Jeden 3. Dienstag Zeit: ab 19:00 Uhr, Ort: Allerweltshaus, Geiselstraße 3-5

### **LET'S PLAY! Spieleabend**

Der internationale Spieleabend „Let´s play!“ bietet Geflüchteten und "alten" Kölner:innen die Möglichkeit, sich spielerisch näher kennenzulernen. Jeden 3. Dienstag im Monat verwandelt sich der Große Saal im Allerweltshaus in einen lebendigen Ort der Begegnung, offen für Spielbegeisterte aus der ganzen Welt. Neue Mitspieler:innen sind jederzeit herzlich eingeladen! Kontakt: Laura Weiden per [Mail](#), weitere Infos auf [Facebook](#).

Jeden 1. Dienstag, ab 18:00 Uhr, Allerweltshaus, Geiselstraße 3-5

### **Linsensuppe und Kultur:**

Linsensuppe und Kultur heißt, dass es immer ab 18 Uhr eine leckere Suppe zum gemeinsamen Sattessen gibt und dass es ab 19 Uhr einen kulturellen Beitrag (Literatur, Musik o.ä.) sowie viel Gelegenheit zum Sprechen und zum gegenseitigen Kennenlernen gibt. Tel.: 0159-06404264 oder 57 77 99 30/31.

Jeden 2. und 5. Dienstag, ab 19 Uhr, Allerweltshaus, Geiselstraße 3-5

### **Offener Allerwelthaustreff**

für alle Fragen zum Allerwelthaus und zu Mitmachmöglichkeiten und natürlich zum Deutschsprechen üben.

Jeden 4. Dienstag, ab 19 Uhr, Allerwelthaus, Geiselstraße 3-5

#### **Erzählcafé**

Das Erzählcafé gibt einzelnen Menschen die Möglichkeit aus ihrem Leben, besonders von ihren Migrationserfahrungen, zu erzählen. Es geht ums Kennenlernen, voneinander lernen, Deutsch sprechen üben – und ganz nebenbei um einen schönen Abend. Wer erzählen möchte, melde sich bitte unter: Tel.: 0159-06404264 oder 57 77 99 30/31.

Zeit: 20:00 – 21:30 Uhr, Ort: online

#### **UPDATE! Deutschkurse A1 für Frauen in der Türkei**

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. und NUT e.V.-Frauen in Naturwissenschaften und Technik, Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf: [Website](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [berufsbezogene Datenbank](#) oder [YouTube](#).

Zeit: 12:00 – 13:30 Uhr, Ort: Demokratiespace, Kalker-Hauptstr. 170, 51103 Köln

#### **Kalligraphie-Kurs**

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [Youtube](#).

Zeit: 20:00 Uhr, Ort: Off Broadway, Zülpicher Straße 24, 50674 Köln

#### **Allerweltskino**

Jeden Dienstag werden im Off Broadway Filmtheater Dokumentar- oder Spielfilme aus aller Welt und zu interkulturellen und globalen Themen gezeigt. Das Allerweltskino bringt Filme aus den Ländern des globalen Südens und aus anderen Filmkulturen jenseits des amerikanischen und europäischen Mainstreams in Köln auf die Leinwand. [Mehr Infos](#).

Zeit: 15:30 – 17:00 Uhr, Ort: Parea, Josefstr. 64 – 51143 Köln (Porz Markt)

#### **Bastel- und Malkurs für Kinder**

Ein Angebot der AG AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e. V., Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), [berufsbezogene Datenbank](#) oder [Youtube](#).

jeden 3. Dienstag im Monat, Zeit: 13:00 – 17:00 Uhr, Ort: Parea-Gemeinschaftsraum, Josefstr. 64, 51143 Köln (Porz Markt)

#### **Familienberatung**

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#) Mehr Infos auf der [Website](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [YouTube](#)

Zeit: 13:45 – 15:45 Uhr, Ort: Demokratie Space, Kalker-Hauptstr. 170, 51103 Köln

#### **Selbstfindungs- und Meditationskurs**

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder [Mail](#) Mehr Infos auf der [Website](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [YouTube](#)

Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Mosaik Köln Mülheim e. V., Glücksburgstraße 17, 51065 Köln

#### **BlablaCafé – Sprachtreff in Köln-Mülheim**

In dem wöchentlichen Sprachcafé vom Mosaik Köln Mülheim e. V. und dem Malteser

Integrationsdienst können Deutschlernende in lockerer Atmosphäre ihre Deutschkenntnisse trainieren und neue Kontakte knüpfen. Bei Interesse & Fragen gerne melden bei Yuliana Piskunova per [Mail](#) oder unter Tel.: 0170-7044009

Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: Dormagener Str. 5, 50733 Köln

**Fahrradwerkstatt für Erwachsene:**

Willkommen in Nippes, Kontakt per [Mail](#).

Zeit: 20:00 – 21:30 Uhr, Ort: online

**NEU! A0-Deutschkurs für Frauen in der Türkei**

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), [berufsbezogene Datenbank](#) oder [YouTube](#).

Zeit: 14:00 – 15:30 Uhr, Ort: online

**Mittwochs**

Zeit: 20:00 – 21:30 Uhr, Ort: online

**NEU! Konversationskurs auf A1-A2-Niveau**

Ein Angebot der AG AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), [berufsbezogene Datenbank](#) oder [YouTube](#).

Zeit: 8:45 – 9:45 Uhr, Ort: Dako e.V. in der Alte Feuerwache, Melchiorstr. 3, 50670 Köln

**Yoga für Frauen in belastenden Situationen**

Das Angebot richtet sich an Mütter.

Anmeldung im FrauenRAUM: Mi. 10:00 – 13:00 Uhr oder im CaféFamilia: Do. 15:00 – 18:00 Uhr

Zeit: 10:00 – 13:00 Uhr, Ort: Dako e.V. in der Alte Feuerwache, Melchiorstr. 3, 50670 Köln

**FrauenRAUM - Frühstück & MEHR**

Das Angebot richtet sich an Mütter. Gespräche, Frühstück, Energie tanken und v. m.

Zeit: 17:45 – 19:15 Uhr, Ort: Dako e.V. in der Alte Feuerwache, Melchiorstr. 3, 50670 Köln

**Sprachkurs B1,**

Kostenloser Kurs, 20 € Pfand für das Lehrbuch

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Ev. Nathanael Kirchengemeinde Köln Bilderstöckchen, Escher Str. 160, 50739 Köln

**WIKO-Café Ukraine**

Die WIKO bietet Geflüchteten aus der Ukraine Erstberatung, Hilfe bei Kita-/Schulplatzsuche, Vermittlung in Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche, Sozialraumerkundungen mit ihren Ehrenamtler:innen. Darüber hinaus bieten sie im Rahmen des "WIKO-Café Ukraine" für geflüchtete Kinder, Jugendliche verschiedene Aktivitäten an.

Zeit: 15:30 – 17:00 Uhr, Ort: online

**Deutschkurse A1-A2**

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf YouTube](#).

Zeit: 10:00 – 12:00 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eyselshovener Str. 33, 50999 Köln

**Kunstgruppe** – Kreatives Gestalten für alle im Atelier X, Material vorhanden

18:00 – 19:00 Uhr, Ort: Online

**Online-Gesprächskreis vom sprachraum der Stadtbibliothek Köln**

Der Gesprächskreis ist für alle, die Deutsch lernen (ab B1-Niveau). Es wird eine Stunde lang online in einem Kreis von Menschen über ein Thema gesprochen. Die Gruppe wird moderiert durch ehrenamtliche Muttersprachler:innen. Trainiert wird Hören und Sprechen. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist notwendig: [Mail](#)

Jeden 2. Mittwoch im Monat (außer im August), Zeit: 09:00 – 10:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finkenberg, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln-Porz

**Frühstück der Begegnung**

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 9354418

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 11:00 – 13:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finkenberg, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln-Porz

**Kleidercafé**

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 9354418

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Eygelshovenerstraße 33, 50999 Köln

**Café Fuga – Willkommenscafé im Kölner Süden**

Das Café Fuga ist ein Begegnungsort für geflüchtete Menschen und interessierte Bürger:innen, um sich in entspannter Atmosphäre kennenzulernen, Berührungsängste und Unsicherheiten abzubauen und beim Integrationsprozess Hilfestellung zu leisten. Kuchenspenden sind willkommen! Informationen und Kontakt per [Mail](#), mehr Infos [hier](#), Veranstalter: WISÜ – Willkommen in Sürth

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Online per Zoom

**Let's play! Internationaler Spieleabend**

Der internationale Spieleabend der Initiative „Start with a friend Köln“ und des Allerweltshaus Köln bietet Geflüchteten und „alten“ Kölner:innen die Möglichkeit, sich spielerisch näher zu kommen. Der große Saal des Allerweltshauses verwandelt sich in einen lebendigen Ort der Begegnung, offen für Spielebegeisterte aus der ganzen Welt. Neue Mitspieler:innen sind herzlich eingeladen. Kontakt: Laura Weiden vom Allerweltshaus per [Mail](#).

Jeden letzten Mittwoch des Monats, Zeit: 11:00 – 14:00 Uhr

**Radiowerkstatt – Das „In-Haus-Radio“ bringt engagierte junge Menschen on air**

Mit dem Projekt „In-Haus-Radio“ will das Integrations e. V. (Köln-Kalk) die Beteiligung junger Menschen in der öffentlichen Diskussion ermöglichen und stärken. Ihre Ideen, Fragen und Visionen sollen einen medialen Raum erhalten. Dies gilt auch und gerade für Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Migrations- und Fluchtgeschichte. Weitere Informationen gibt es unter Tel.: 0221 95794490 oder per [Mail](#). Viele Beiträge sind [online nachzuhören](#).

18.10.2023, Zeit: 18:00 – 19:30 Uhr, Ort: Online

**UPDATE! „Lebensläufe und Gesellschaftsentwürfe: einheimische und immigrierte Akademikerinnen berichten“ /Vortragsreihe von AKAD FM FM und NUT e.V.**

Ein Angebot der AG AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e. V., Referentin: Frau Dr.-Ing. Kira Stein. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), [berufsbezogene Datenbank](#) oder [Youtube](#).

**Donnerstags**

Zeit: 13:00 – 17:00 Uhr, Ort: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20 – 51143 Köln (Porz Markt)

**NEU! Familienberatung**

Ein Angebot der AG AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e. V., Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), [berufsbezogene Datenbank](#) oder [YouTube](#).

Ab 07.09.2023, Zeit: 10:00 – 11:00 Uhr, Caritaszentrum, Zülpicher Str. 273B, 50937 Köln-Sülz

### **Guten-Morgen Yoga für Frauen**

Entspannt und frisch in den Tag starten? Balance stärken und einmal richtig durchatmen? Das kostenlose Guten-Morgen Yoga stellt dafür die Weichen. Die Yoga-Stunde findet in Kooperation mit [Citizen2be](#) statt. Die gemeinnützige Organisation ist spezialisiert auf die mentale Gesundheitsförderung von Frauen durch trauma-informiertes Yoga. Mehr Infos beim Malteser Integrationsdienst, Sophie Irmey [per Mail](#) oder telefonisch (bzw. WhatsApp): 0160 91292439

Zeit: 20:30 – 21:30 Uhr, Wilhelm Leyendecker-Schule, Leyendecker Str. 20-24, 50825 Köln-Ehrenfeld

### **Fitness-Mix für Frauen**

Fitness, Aerobic und Sport für Frauen. Hast du Lust dich auszupeinern und ins Schwitzen zu kommen? Dann komm zum Fitness-Mix mit Zhenya. Kostenlos. Bei Interesse & Fragen meldet euch beim Malteser Integrationsdienst, Sophie Irmey per [Mail](#) oder telefonisch (oder per WhatsApp): 0160 91292439.

1., 3. und 4. Donnerstag, Zeit: 16:00 – 18:00 Uhr, Ort: Seniorennetzwerk Porz, Glashüttenstr. 18, 51143 Köln

### **Pflegeberufsberatung für Geflüchtete und Neuzugewanderte**

Die Initiative Zündorf-Ensen hat eine Pflegeberufsberatung gestartet und lädt Geflüchtete und Neuzugewanderte, die Pflegeberufe ausüben können und wollen, herzlich ein sich zu informieren. Bei der Beratung werden alle möglichen Pflegeberufe mit einbezogen, einschließlich Alltagsbegleitung, medizinische Fachangestellte, Pflegefachkraft und andere Berufe. Die Erstberatung dauert ca. 20 Minuten. Zudem vermittelt die Initiative auch Praktikumsplätze und hilft bei der Zusammenstellung und Korrektur von Bewerbungsunterlagen. Anmeldung per [Mail](#) oder telefonisch unter: 0157 39123911 Zeit: 16:00 – 18:00 Uhr

Jeden 2. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:30 Uhr, Ort: Online

### **Online-Kurse der betterplace Academy**

Jeden zweiten Donnerstag um 17:30 Uhr bietet die betterplace academy Live-Webinare mit [Expert:innen](#) statt an. Seit Januar 2022 gibt es, nach fast 2 Jahren Corona-Soli, 3 Ticketkategorien, in die man sich selbst einordnen kann. Mehr Infos [hier](#).

### **Formularhilfe, Unterstützung bei Behördengängen und Arztangelegenheiten**

Das Bürgerzentrum Deutz in Kooperation mit dem Interkulturellen Dienst der Stadt Köln bietet Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen für Ämter und Hilfe bei Gängen zu Ämtern und Ärzten. Ein Termin kann zuvor beim Bürgerzentrum Deutz ausgemacht werden: 0177 700 4626.

Zeit: 13:00 – 14:45 Uhr, Ort: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20 – 51143 Köln (Porz Markt)

### **Deutschkurse A0**

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#), [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf YouTube](#)

Zeit: 13:00 – 15:30 Uhr, Ort: online

### **Deutschkurse B1**

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf YouTube](#).

Zeit: 08:15 – 09:45 Uhr, Ort: Online

### **GO Digital 2023-Kurs**

Im Online-Kurs von Go Digital werden die Ausbildungen sowie Fachbegriffe im Berufsbereich Medizin, Pflege, IT, Ingenieurwissenschaften, Kunst, Kita, Gastronomie, Friseur, Berufskraftfahren, Handel, Jura, SoWi und Tourismus erläutert sowie Excel geschult. Dieser Kurs läuft vom April 2022 bis August 2023 und ist von AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) in Kooperation mit Karl-Arnold-Stiftung organisiert sowie von ESF finanziert. Die vermittelten Fachwörter dieses Kurses und von vorherigen Jahren sind in die [Datenbank](#) eingetragen. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf YouTube](#).

Zeit: 18:00 – 19:00 Uhr, Ort: sprachraum der Stadtbibliothek Köln, Josef-Haubrich-Hof 1a, 50676 Köln

### **Gesprächskreis**

Der Gesprächskreis ist für alle, die Deutsch lernen. Es wird eine Stunde lang in einem Kreis von Menschen über ein Thema gesprochen. Die Gruppe wird moderiert durch Ehrenamtliche. Trainiert wird das Hören und Sprechen. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Zeit: 15:00 – 16:30 Uhr, Ort: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20

### **Tischtennis-Kurs**

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf Facebook oder Instagram, der berufsbezogenen Datenbank oder auf Youtube

Zeit: 15:00 - 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

### **Sprachraum**

Der Sprachraum ist ein offener Ort für alle, die Deutsch lernen wollen. Von 15.00 – 18.:00 Uhr stehen Einzelarbeitsplätze, PCs, WLAN und Materialien zum Deutschlernen in schöner Atmosphäre zur Verfügung. Ehrenamtliche helfen bei Hausaufgaben, beantworten Fragen, unterstützen beim Schreiben von Briefen und Bewerbungen oder sind einfach da, um das Deutschsprechen zu üben.

Jeden zweiten Donnerstag, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Bürgertreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

### **WiSü-Ehrenamtler-Stammtisch**

Ab 09.09. findet jeden zweiten Donnerstag wieder der WiSü-Ehrenamtler-Stammtisch statt. Für eine Terminabsprache Info unter [info@wisue.de](mailto:info@wisue.de), telefonisch bei Ellen Behnke unter 0157 36000468 oder bei Monika Wilke unter 0177 2339633.

1. und 3. Donnerstag, Zeit: 18:30 – 20:30 Uhr, Ort: Refugee Law Clinic Cologne, Bernhard-Feilchenfeld-Str. 9, 50969 Köln

### **Offene Sprechstunde Rechtsberatung**

Kostenfreie, studentische Rechtsberatung, sowie Anhörungsbegleitungen für Geflüchtete unter Anleitung von Volljurist:innen aus dem Bereich des Migrationsrechts. Nur nach Voranmeldung per [Mail Mehr Infos](#)

### **Freitags**

10:00 – 17:00 Uhr

### **Coaching für Frauen**

Das Angebot ist Teil des Projektes "Starke Mütter-starke Kinder" - Infos im FrauenRAUM am Mittwoch)

### **„Sprachen-Café“**

Das offene Sprachen-Café wird von [Ceno & Die Paten e. V.](#) organisiert und begleitet. Es ist ein Raum

für Begegnungen. In einer entspannten Atmosphäre können Sie ins Gespräch kommen, Deutsch üben und neue Menschen kennenlernen. Kontakt und Anmeldung: Sarah Est, 0221-995998-14 oder per [Mail](#) Hier [Mehr Infos](#)

Zeit: 14:00 – 17:00 Uhr, Ort: Josef-Haubrich-Hof, 1, 50676 Köln

#### **sprachraum der Stadtbibliothek Köln - Café Vinok**

Treffpunkt für geflüchtete Frauen und Kinder aus der Ukraine (und von anderswo). Bei Kaffee und Kuchen findet ein gemütliches Beisammensein von Frauen im sprachraum statt. Es gibt während des Cafés Kreativworkshops für Kinder. Ohne Anmeldung!

Zeit: 09:00 – 11:00 Uhr, Ort: Loorweg 140, 51143 Köln

#### **Deutschkurs für Ukrainerinnen (A1)**

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf YouTube](#).

Zeit: 15:00 bis 17:00 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

#### **Offene Tür für alle**

Begegnung bei Kaffee und Tee

Freitags nach Vereinbarung, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

#### **Handy-Kurs für Senioren**

Unterstützung im Umgang mit dem Smartphone oder Handy; Infos unter 0157 36000468

Jeden zweiten Freitag, 15:00 – 19:00 Uhr, Ort: 15:00 – 19:00 Uhr, Ort: Gemeindehaus Christuskirche, Dellbrücker Mauspfad 345, 51069 Köln

#### **Update! Die Küchenfreunde – Dellbrück**

Kochen, essen, Kontakte knüpfen und Deutsch sprechen – bei dem internationalen Kochtreff werden leckere Gerichte aus aller Welt gekocht. Bei jedem Treffen gibt es eine:n Küchenchef:in, der bzw. die ein Rezept mitbringt. Alle anderen helfen bei der Zubereitung mit und schließlich werden die internationalen Köstlichkeiten in gemütlicher Runde gegessen. Sowohl Kochprofis als auch -anfänger:innen und leidenschaftliche Mitesser:innen sind willkommen, auch Kinder.

Anmeldung und Fragen: Malteser Integrationsdienst, Sophie Irmey, [per Mail](#) oder telefonisch (oder per WhatsApp): 0160 91292439.

Jeden 2. Freitag im Monat, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

#### **Café Xpresso / Frauencafé**

Für Frauen, Mädchen, Mütter jeden Alters und jeder Kultur. Kontakt: Monika Wilke unter Tel.: 0177 339633, Dr. Ellen Behnke unter Tel.: 0157 36000468, [Mail](#)

Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Solibund e. V., Friedrichstraße 39-41, 51143 Köln

#### **Lebensmittelausgabe**

Die Vergabe findet derzeit ohne Anmeldung statt. Bitte bringen Sie einen Nachweis mit (z. B. Grundsicherung oder Arbeitslosengeld I oder II). Die Vergabe steht Menschen in prekären Lebenssituationen aus Porz-Mitte und Urbach offen, und auch aus Zündorf, solange die Lukaskirche ihre Ausgabe geschlossen hat. Mehr Infos unter Tel.: 02203 55993.

Zeit: 12:00 und 16:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“, Reiherstr. 21, 50997 Köln-Rondorf

#### **Begegnungscafé**

Für Groß und Klein, Alteingesessene und Hinzugezogene, Paare und Singles, um sich bei Suppe und Brot, Kaffee und Kuchen, kennenzulernen und auszutauschen. Parallel dazu bietet die Initiative „Willkommen in Rondorf, Hochkirchen, Höningen“ von ca. 12.00 – 14.00 Uhr eine

Formularsprechstunde an. Keine Anmeldung erforderlich, [hier](#) mehr Infos.

Zeit: 16:15 – 18:00 Uhr, Ort: Kinderladen Räuberhöhle e.V., Aachener Straße 11, 50674 Köln

#### **Spielgruppe Kinderladen Räuberhöhle e.V.**

Die Kindertagesstätte „Kinderladen Räuberhöhle e.V.“ bietet freitags eine Eltern-Kind-Spiel- und Begegnungsgruppe für ukrainische Familien an. Eltern und Kinder der Kita sind immer auch Teil der Gruppe. Eine kurze Anmeldung an Amei Fontaine per [Mail](#) ist erwünscht. Mehr Infos zur Kita unter: Website

Jeden letzten Freitag im Monat, Zeit: 16:30 – 20:30 Uhr, Ort: Am Linder Kreuz 65c, 51147 Porz-Lind (auch digital)

#### **Treffen für Frauen**

Corsacam e. V. bietet jeden letzten Freitag im Monat ein Treffen für Frauen aus unterschiedlichen Nationen an, zurzeit auch digital. Hier werden in einem geschützten Raum Informationen zum Gesundheitssystem, zu kulturellen Angeboten, Gespräche mit anderen Frauen, Austausch über Sorgen und Nöte, Alltagsfragen und vieles mehr angeboten. Kontakt: Frau Hämmerling Hämmerling per [Mail](#) oder unter Tel.: 0172 4066652.

Zeit: 21:00 Uhr (nicht in den Ferien), Ort: Sporthalle Finkenbergschule, Stresemannstr. 15, 51149 Köln

#### **Mitternachtsfußball**

Der ATASPOR KÖLN-PORZ 1974 e. V. bietet Mitternachtsfußball für geflüchtete Jugendliche (ab 14 Jahren) an. Kontakt unter Tel.: 0173 8670677.

### **Samstags**

#### **Angebot des Solibund e. V. – Beratungsangebote online**

Ausfüllen von Formularen für Ämter (auch Renten- und Reha Anträge), Klärung von Unregelmäßigkeiten bei Leistungsbezügen, Präsenzberatung nur in Notfällen und nach Vereinbarung bei: Stromsperre, Leistungseinstellung, drohende Obdachlosigkeit. Jeden Samstag: juristische Erstberatung nach Terminvereinbarung, auch über Video/Telefon. Kontakt: Torsten Decker, Solibund e.V., Tel.: 02203 55993 oder per [Mail](#).

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Jugend- und Gemeinschaftszentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20, 51143 Köln

#### **Begegnungscafé**

Der cityofhope cologne e. V. bietet regelmäßig ein Begegnungscafé für Menschen aus aller Welt, die Lust haben, neue Kontakte zu knüpfen, Grenzen zu überwinden und Informationen auszutauschen. Ehrenamtliche sind herzlich eingeladen, sich bei Interesse mit Tanja Schmieder per [Mail](#) in Verbindung zu setzen.

Jeden 2. Samstag im Monat, Zeit: 11:00 – 13:00 Uhr, Ort: JuZI e. V., Sülzburgstraße 112 – 118, 50937 Köln

#### **Fahrradgruppe von "hallo in sülz"**

Die Fahrradgruppe trifft sich immer am 2. Samstag im Monat, um Geflüchteten, die in Sülz wohnen bei ihren Fahrrädern zu helfen. Mehr Infos per [Mail](#). Nächste Termine: 12.09., 09.10., 14.11.2023

### **Sonntags**

Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Köln-Weiden

#### **Gesang- und Schauspiel-Workshop gegen Rassismus für Kinder**

Ein Angebot der AG AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e. V., Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#).

Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), [berufsbezogene Datenbank](#) oder [Youtube](#).

06.08., 03.09., 01.10., 05.11.2023, Zeit: 18:00 -20:00 Uhr, Ort: ICZ (Internationales Caritas Zentrum), Zülpicher Str. 273b, 50937 Köln-Sülz

**Gemeinsam international kochen und essen!**

Bitte zur besseren Planung 3 Tage vorher anmelden unter [kochen@halloinsuelz.de](mailto:kochen@halloinsuelz.de). Zum [Koch-Flyer](#) – zum [Bericht vom Kochen](#).

Jeden letzten Sonntag im Monat, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“, Reiherstr. 21, 50997 Köln-Rondorf.

**WiRo - Spieleabend für Frauen**

Die Initiative Willkommen in Rondorf, Hochkirchen und Höningen zum Integrationsprojekt „Spieleabend für Frauen“ ein. Für zwei Stunden können Frauen dort fernab von Kindern und Haushalt gemeinsam Gesellschafts- und Kartenspiele spielen und Spaß haben. Gespielt wird in kleineren international gemischten Gruppen [Link](#)

Zeit: ab 19:00 Uhr, Ort: Stuntwerk Köln (Mülheim), Schanzenstraße 6 – 20, 51063 Köln

**Update! Bouldern macht Freu(n)de**

Beim gemeinsamen Bouldern in der Gruppe werden neben der sportlichen Betätigung in entspannter Atmosphäre auch neue Kontakte geknüpft. Natürlich erfolgen die Treffen nur unter Einhaltung unseres ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen meldet Euch bei Sophie Irmey, vom Integrationsdienst vom Malteser Integrationsdienst per [Mail](#)

Jeden Sonntag, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: OT Werkstattstraße, Werkstattstr. 7, 50733 Köln-Nippes

**Café International, Ort für Begegnung und Austausch.**

Jeden Sonntag im Monat, Kontakt per [Mail](#).

\*\*\*\*\*

*Der Rundbrief steht auch auf unserer [Website](#) zur Verfügung.*

*Redaktion: Stefanie Grüter, Hanna Heine, Gabi Klein, Hanne Mick; Kirsten Schmidt und Silke Schmidt*

*Absender: Kölner Freiwilligen Agentur e. V. im Rahmen des [Forum für Willkommenskultur](#)*

*Kontakt: [mentoren@koeln-freiwillig.de](mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de) | Tel. 0221-888 278-14 | Clemensstr. 7 | 50676 Köln*

*Das [Forum für Willkommenskultur](#) unterstützt die Kölner Willkommensinitiativen und ist Anlaufstelle für Freiwillige und weitere Akteure in der Geflüchtetenarbeit. Es fördert ihre Vernetzung untereinander, bildet eine Brücke zur Stadtverwaltung und fördert den Austausch mit dieser. Das Forum bietet Qualifizierungs- und Informationsangebote für Engagierte und Interessierte und berät diese. Zudem setzt das Forum eigene Impulse, um die Willkommenskultur für Geflüchtete weiterzuentwickeln und dadurch ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken. Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der [Kölner Freiwilligen Agentur](#) und des [Kölner Flüchtlingsrat](#).*

*Weitere Informationen zum Bürgerengagement: [www.koeln-freiwillig.de](http://www.koeln-freiwillig.de)*

*Weitere Informationen für die Flüchtlingsarbeit: [www.koelner-fluechtlingsrat.de](http://www.koelner-fluechtlingsrat.de)*

*Kein Interesse mehr am Rundbrief? [Bitte zum Abmelden hier klicken](#).*

*Ihr bekommt mehrere Newsletter: [Hier könnt ihr eure Einstellungen ändern](#) .*

*Wenn ihr euch zum Newsletter neu anmelden wollt, [klickt hier](#)*